

Artikel vom 06.11.2002 in der Memminger Zeitung:

Rechtzeitig auf Abstand gehen

Sicherheitstraining für Kinder

MM-Steinheim (ho).

Ein Sicherheitstraining haben jetzt 23 Steinheimer Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren in der Schulturnhalle unter der Leitung des Eigenschutzreferenten der Memminger Polizei, Anton Peter, absolviert. Assistierte wurde ihm von seinen Töchtern Julia und Barbara. Organisiert hatte den fünf Mal eineinhalbstündigen Kurs die Leiterin der Breiten-sport-Abteilung des SV Steinheim, Gudrun Simmerle. In Zeiten von zunehmender Gewalt und auch Kindesmissbrauch sollte den Kindern eine Sicherheitsgrundlage mitgegeben werden, sagte Simmerle.

Zunächst lernten die Kinder, ihre eigenen Stärken zu erfahren und auch zu zeigen. Als nächstes Unterrichtsziel galt es, Abstand zum Gegenüber aufzubauen. "Halt, Stopp, hau ab", schrien die Kinder in simulierten Gefahrensituationen und verwiesen ihr Gegenüber mittels ausgestrecktem Arm auf Distanz.

Ballast schnell abwerfen

Anton Peter, der seit Jahren als Sicherheitstrainer bei der Polizei tätig ist, wies die zwar kampfwilligen, aber unerfahrenen Mädchen und Buben besonders darauf hin, in Gefahrensituationen rechtzeitig auf Abstand zu gehen. Lernziel war auch die Beobachtung und Beschreibung fremder oder auffälliger Personen sowie das Abwerfen von Ballast am Körper. Hierbei galt es, im kritischen Fall Schulranzen, Jacke oder Tasche dem "Täter" zu überlassen und sich gegebenenfalls auch mittels neu erlernter Schlagtechniken (zum Beispiel ans Schienbein) zu verteidigen. Gerade hier mussten besonders zurückhaltende Kinder ihr Verhaltensmuster für den Ernstfall umprogrammieren.

Selbstvertrauen gestärkt

Nach fünf kurzweiligen Trainingsnachmittagen war das Selbstvertrauen jedenfalls stark angestiegen und es gab nur strahlende Mienen bei der Entgegennahme der Urkunden. Der Kurs wurde vom SV Steinheim unterstützt und bezuschusst.